

## PRESSE-INFORMATION

### Halbjahresrückblick

#### Qualität bringt Erfolg – im Kinsky

Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres erhöhte sich der Umsatz im Auktionshaus im Kinsky auf **12,45 Millionen Euro** bzw. 11,5 %.

Klassische Moderne (€4,750.000) verbesserte sich um ganze 60 %, was vor allem auf die Auktion der Sammlung Schlauss im März zurückzuführen ist, bei der Werke von Egon Schiele, Gustav Klimt, Herbert Boeckl, Anton Faistauer und Anton Kolig reüssierten.

Zeitgenössische Kunst (€3,620.000) konnte auf hohem Niveau um 22 % zulegen; hier wirkte sich nicht nur die nach wie vor gute Nachfrage positiv aus, sondern auch der Umstand, dass Kunst nach 1945 nun bei jeder Auktion angeboten wird.

Die höchste Steigerung erfuhr die Sparte Bilder des 19. Jahrhunderts: 71 % (€2,150.000). Darin enthalten ist der Millionenzuschlag für Ferdinand Georg Waldmüllers „Guckkastenmann“, der allerdings erst nach der Auktion fixiert werden konnte.

Die Antiquitäten (€890.000) konnten ihr hohes Niveau nicht halten. Im Vorjahr brachte die erfolgreiche Versteigerung der Sammlung Wedermann Umsätze, denen heuer nichts Vergleichbarer gegenübergestellt werden konnte; der Umsatz brach um 51 % ein. Auch der Jugendstil (€760.000) musste einen Umsatz-Rückschlag (45 %) hinnehmen; hier führen Topobjekte, die man in einem Jahr hat und im anderen nicht, bereits zu starken Verwerfungen.

Zusammenfassend kann man aber sagen, dass die Kunstmärkte weiterhin gesund sind, auch national boomen, auch wenn sich das Tempo ein wenig verlangsamt zu haben scheint. Aber wahrscheinlich ist das sogar eine gute Nachricht, weil es die nicht zu unterschätzende Gefahr allzu großer Überhitzung vermindert.

Es fällt auf, dass viele neue Bieter, auch aus dem nahen und fernen Ausland, bei den Auktionen auftreten und äußerst professionell agieren. Bei der 68. Auktion etwa ging fast jede Arbeit von Arnulf Rainer und Hermann Nitsch ins Ausland.

im Kinsky  
Kunst Auktionen GmbH

Palais Kinsky  
A-1010 Wien, Freyung 4  
Mo–Do 10–18, Fr 9–13 Uhr  
Telefon +43 1 532 42 00  
Telefax +43 1 532 49 00  
oder +43 1 532 42 00-9  
office@imkinsky.com  
www.imkinsky.com

Firmenbuch Nr. FN 34302 w  
Handelsgericht Wien  
UID Nr. ATU 37293905  
Bankverbindungen:  
BAWAG Wien  
Nr. 00110-021-631 BLZ 14000  
Hypo Vereinsbank München  
Nr. 5374103 BLZ 70020270

(Bei der Klassischen Moderne sind Gebote von Sammlern aus Europa und den USA für Schiele und Klimt bereits seit längerem die Regel; die Nachfrage hat sich mittlerweile aber deutlich ausgeweitet, etwa auf Werke von Otto Rudolf Schatz, Josef Dobrowsky und Franz Sedlacek.

Nicht wenige der höchsten Zuschläge, die wir erzielen konnten, sind auf solche Bieter zurückzuführen. Die Höchstpreise im 1. Halbjahr waren:

Ferdinand Georg Waldmüller	Der Guckkastenmann	*1.050.000
Egon Schiele	Dorf am Fluss I, 1908	310.000
Otto Rudolf Schatz	Im Prater, um das Lusthaus	216.000
Friedensreich Hundertwasser	Regentag in Siam	186.000
Franz Sedlacek	Blumenstück	161.940
Carl Schuch	Apfelstillleben	155.000
Egon Schiele	Liegender weiblicher Akt	152.100
Herbert Boeckl	Landschaft mit rosa Haus	151.280
Anton Faistauer	Blumenstrauß	143.980
Gustav Klimt	Mädchen im Lehnstuhl	140.400
Ernst Fuchs	Paradiso	124.450
Gustav Klimt	Tänzerin mit Halskette	124.000
Theodor von Hörmann	Kirsch- und Pfirsichblüte	122.000
Egon Schiele	Liebende	111.600
Gustav Klimt	Aufgestützt liegender Akt	111.600
Josef Floch	Morning I	105.400
Olga Wisinger-Florian	Großes Blumenstillleben	105.300
Rudolf Hausner	Glückliche Landschaft	100.160
Franz Sedlacek	Das Krimmler Kees	99.200
Max Weiler	Ungewöhnliche Gegend	84.700
Canaletto Nachfolger	Vedute des Arsenaleneingangs	81.840
Anton Kolig	Stillleben mit Früchten	80.600
Giselbert Hoke	Tag- und Nachtflug	79.984
Gustav Klimt	Liegender Halbakt	79.300
Lovis Corinth	Tirolerin mit Katze	74.400
Josef Dobrowsky	Ernteszene	73.160
Adolf Loos	Kaminuhr	68.200
Wolfgang Herzig	Speisezimmerbild	66.540
Ferencz Franz Eisenhut	Die Heilung durch den Koran	66.000
Wander Bertoni	Das große U	63.966
Hubert Scheibl	Stranger B	62.466
Hans Böhler	Freundinnen	63.240
Maurice Utrillo	Fleurs	62.000
Herbert Gurschner	Damenakt	62.000
Carl Moll	Waldweg bei Kreuzberg	60.600

im Kinsky  
Kunst Auktionen GmbH

Palais Kinsky  
A-1010 Wien, Freyung 4  
Mo-Do 10-18, Fr 9-13 Uhr  
Telefon +43 1 532 42 00  
Telefax +43 1 532 49 00  
oder +43 1 532 42 00-9  
office@imkinsky.com  
www.imkinsky.com

Firmenbuch Nr. FN 34302 w  
Handelsgericht Wien  
UID Nr. ATU 37293905  
Bankverbindungen:  
BAWAG Wien  
Nr. 00110-021-631 BLZ 14000  
Hypo Vereinsbank München  
Nr. 5374103 BLZ 70020270

\*Die angegebenen Beträge sind Kaufpreise, also Meistbote zuzüglich der Käuferprovision. Bei Waldmüllers „Guckkastenmann“ handelt es sich, da der Verkauf außerhalb des Auktionshauses abgewickelt wurde, um das unter Vorbehalt erzielte Meistbot.



Wie gut die Stimmung im Kunstmarkt derzeit ist, kann man auch daran ablesen, dass allein bei der 69. Auktion im Juni 16 Mal (!) die aktuellen Höchstpreise für zeitgenössische Künstler verbessert wurden: Für Rudolf Hausner (€100.160), Ernst Fuchs (€124.450), Wolfgang Herzig (€66.540), Wander Bertoni (€63.966), Hubert Scheibl (€62.466) sowie Karl Korab, Kurt Regschek, Karl Hodina, Arik Brauer, Oswald Oberhuber, Ernst Caramelle, Alfred Kornberger, Gunter Damisch, Heinrich Dunst, Erwin Wurm und Thomas Reinhold.

Wie gut im Kinsky gerade bei der zeitgenössischen Kunst liegt, zeigt die Statistik: 63 % der Auktionsrekorde der 100 bedeutendsten Künstler Österreichs (Quelle: Format-Ranking 2007) wurden im Kinsky erzielt. Den Rest halten zu gleichen Teilen heimische Mitbewerber und ausländische Auktionshäuser.

Im Herbst feiert das Auktionshaus im Kinsky seinen 15. Geburtstag – natürlich mit Auktionen. Erste Einlieferungen von bedeutenden Werken der Klassischen Moderne, der zeitgenössischen Kunst und des Jugendstils erlauben schon jetzt optimistische Prognosen.

Wenn Sie Fragen haben, stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Einen schönen Sommer und alles Gute

Ihr Otto Hans Ressler

im Kinsky  
Kunst Auktionen GmbH

Palais Kinsky  
A-1010 Wien, Freyung 4  
Mo–Do 10–18, Fr 9–13 Uhr  
Telefon +43 1 532 42 00  
Telefax +43 1 532 49 00  
oder +43 1 532 42 00-9  
office@imkinsky.com  
www.imkinsky.com

Firmenbuch Nr. FN 34302 w  
Handelsgericht Wien  
UID Nr. ATU 37293905  
Bankverbindungen:  
BAWAG Wien  
Nr. 00110-021-631 BLZ 14000  
Hypo Vereinsbank München  
Nr. 5374103 BLZ 70020270